[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/311 vom 2024/03/29]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Giraffenflügel
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Musikinstrumente
Inventory number:	GG 4123

Description

Aufrechte Flügel unterschiedlicher Form entstanden seit etwa 1798 in steigender Zahl. Sie bezeugen den (vergeblichen) Versuch, die klanglichen Qualitäten eines Hammerflügels mit der Platzersparnis eines Tafelklaviers zu verbinden. Zugleich war das Pianoforte, das wichtigste Instrument bürgerlicher Musikausübung, als repräsentatives Möbelstück für den Salon zu gestalten. Namensgebend für den Giraffenflügel war die asymmetrische Form des aufgerichteten Resonanzkörpers. Das klar gegliederte Möbel weist eine reiche dekorative Ausstattung auf, darunter feuervergoldete Bronzeapplikationen von dem österreichischen Medailleur Franz Detler.
Sechs mit Pedalen zu betätigende Züge, darunter Fagott- und Janitscharenzug, statten das Instrument mit zusätzlichen musikalischen Möglichkeiten aus.
Der Giraffenflügel ist im Haus der Musik im Fruchtkasten ausgestellt.

Basic data

Material/Technique:	Mahagoni, Ebenholz, Elfenbein, Bronzeapplikationen
Measurements:	H. 243 cm, B. 117 cm, T. 61 cm

Events

Created	When	1820
	Who	Christoph Ehrlich (1781-1830)
	Where	Bamberg

[Relation to person or institution]	When	
	Who	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	Where	

Keywords

- Ivory
- Keyboard instrument
- Musikinstrumentensammlung im Fruchtkasten
- musical instrument

Literature

- Württembergisches Landesmuseum, Väterlein, Christian, Wagner, Josef Maria u.a. (1993): Musikinstrumentensammlung im Fruchtkasten. Stuttgart, S. 102